



Vorlage KT_43/2017
zur öffentlichen Sitzung des
Kreistags
am 15.12.2017

An die
Mitglieder
des Kreistags

**Berufliches Schulzentrum Bietigheim-Bissingen
Energetische Fassadensanierung 2. Bauabschnitt
- Vergabe von Bauleistungen**

1. Ausgangssituation

Im nächsten Jahr soll die energetische Fassadensanierung mit dem 2. Bauabschnitt fortgesetzt werden. Für den 2. Bauabschnitt wurden hierfür im Haushalt rund 2,29 Mio. Euro veranschlagt.

2. Auftragsvergaben

Architektenleistungen:

Um die Maßnahme vorbereiten zu können und um keine Zeit zu verlieren, muss die Planung jetzt erfolgen. Deshalb wurde das bisher beauftragte Büro Knecht Planungs- und Bauleitungsgesellschaft mbH im Rahmen der Verwaltungszuständigkeit mit den Planungsarbeiten beauftragt. Das Büro hat die bisher übertragenen Aufgaben beim 1. Bauabschnitt sehr zuverlässig abgewickelt und wäre bereit, zu den Konditionen des bestehenden Vertrages (Honorarzone III Mitte, Umbauschlag 25 %, 5 % Nebenkosten) mit der Maßnahme fortzufahren. Auf Grund des Wiederholungsfaktors wurde eine Reduzierung der Ausführungsplanung um 2% vereinbart. Für den zweiten Bauabschnitt fallen somit rund 163.865,41 € Honorarkosten einschließlich Mehrwertsteuer an.

Rohbau:

Die Arbeiten wurden öffentlich ausgeschrieben. 3 Firmen haben sich beworben. 2 Firmen haben ein Angebot abgegeben. Die Kostenberechnung lag bei 345.000 €. Nach fachlicher und rechnerischer Prüfung ergab sich folgende Bieterangfolge.

1. Fa. Wildermuth GmbH & Co. KG, Bietigheim-Bissingen	439.439,09 €
2. Fa. GFH Bauunternehmung, Kornwestheim	576.536,44 €

Die Mehrkosten begründen sich damit, dass bei der Kostenberechnung zwar ein Preiszuschlag von 5% zum 1. BA angenommen wurde, dieser aber nicht ausreicht. Es gibt erhebliche Preissteigerungen bei den Betonfertigteilen, Auflagerkonsolen, Gerüstbau und Baustel-

leneinrichtung. Außerdem ergaben sich durch Planungsfortschreibung Mehrmassen in verschiedenen Positionen.

Die Prüfung des Angebotes ergab, dass es die Anforderungen der Ausschreibung erfüllt und vollständig ist. Der Auftrag soll daher der preisgünstigsten Bieterin, der Firma Wildermuth GmbH & Co. KG, Bietigheim-Bissingen für 439.439,09 € erteilt werden. Die Firma ist als zuverlässig und leistungsfähig bekannt.

Metallfenster/Sonnenschutz:

Die Arbeiten wurden öffentlich ausgeschrieben. 10 Firmen haben sich beworben. 6 davon haben ein Angebot abgegeben. Die Kostenberechnung lag bei 183.500 €. Nach fachlicher und rechnerischer Prüfung ergab sich folgende Biiterrangfolge.

1. Fa. Hewe GmbH, Lahr	281.593,27 €
2. Fa. ALWICO Hesterberg, Crailsheim	290.822,91 €
3. Fa. Hagenlocher GmbH, Bönnigheim	291.371,50 €
4. Fa. Fenster Felder GmbH & C. KG, Heilbronn	303.380,98 €
5. Fa. J. Held GmbH & Co. KG, Freiburg	316.111,60 €
6. Fa. Strobel, Ludwigsburg	330.798,58 €

Die Mehrkosten begründen sich damit, dass bei der Kostenberechnung zwar ein Preiszuschlag von 5% zum 1. BA angenommen wurde, dieser aber nicht ausreicht. Es gibt erhebliche Preissteigerungen, vor allem bei der Verglasung. Außerdem wird die notwendige Anforderung der Schule, die Nordfassade in Teilbereichen mit Außenmarkisen und Jalousien auszustatten, umgesetzt.

Die Prüfung der Angebote ergab, dass alle Angebote die Anforderungen der Ausschreibung erfüllen und vollständig sind. Der Auftrag soll daher der preisgünstigsten Bieterin, der Firma Hewe GmbH, Lahr für 281.593,27 € erteilt werden. Die Firma ist als zuverlässig und leistungsfähig bekannt.

Fassadenverkleidung:

Die Arbeiten wurden öffentlich ausgeschrieben. 10 Firmen haben sich beworben. 5 davon haben ein Angebot abgegeben. Die Kostenberechnung lag bei 181.000 €. Nach fachlicher und rechnerischer Prüfung ergab sich folgende Biiterrangfolge.

1. Fa. Pfaff Gebäudedesign GmbH & Co. KG, Salz	202.255,79 €
2. Fa. Rost Bedachungen GmbH, Erfurt	204.037,96 €
3. Fa. Zippert, Löchgau	208.455,97 €
4. Fa. Altvater GmbH, Nufringen	247.366,97 €
5. Fa. HSP Fassaden GmbH, Kolkwitz	308.610,30 €

Die Mehrkosten begründen sich damit, dass bei der Kostenberechnung zwar ein Preiszuschlag von 5% zum 1. BA angenommen wurde, dieser aber nicht ausreicht.

Die Prüfung der Angebote ergab, dass alle Angebote die Anforderungen der Ausschreibung erfüllen und vollständig sind. Der Auftrag soll daher der preisgünstigsten Bieterin, der Firma Pfaff Gebäudedesign GmbH & Co. KG, Salz für 202.255,79 € erteilt werden. Die Firma ist als zuverlässig und leistungsfähig bekannt.

Elektroinstallation:

Die Arbeiten wurden öffentlich ausgeschrieben. An 2 Firmen wurden Ausschreibungsunterlagen verschickt. 2 davon haben ein Angebot abgegeben. Die Kostenberechnung lag bei 266.560 €. Nach fachlicher und rechnerischer Prüfung ergab sich folgende Biiterrangfolge.

1. Fa. Elektro Lillich, Asperg	200.977,77 €
2. Fa. Elektrotechnik Benz, Ludwigsburg	210.895,75 €

Die Prüfung der Angebote ergab, dass alle Angebote die Anforderungen der Ausschreibung erfüllen und vollständig sind. Der Auftrag soll daher der preisgünstigsten Bieterin, der Firma Elektro Lillich, Asperg für 200.977,77 € erteilt werden. Die Firma ist als zuverlässig und leistungsfähig bekannt.

Weitere Gewerke fallen in den Zuständigkeitsbereich der Verwaltung.

3. Finanzierung

Zur Deckung der Kosten stehen für das Jahr 2018 im Finanzhaushalt rund 2,29 Mio. € zur Verfügung. Eine Verpflichtungsermächtigung 2017 in Höhe von 4,319 Mio. € liegt vor. Die Kostenberechnung beläuft sich auf rund 2,24 Mio. €. Die Mehrkosten können nach dem derzeitigen Stand im Budget aufgefangen werden.

4. Termine

Die Baumaßnahme wird termingerecht im Februar 2018 begonnen. Aufgrund der schwierigen Bauabläufe im laufenden Betrieb wird mit einer Fertigstellung des 2. Bauabschnittes bis März 2019 gerechnet.

Der Kultur- und Schulausschuss hat in der Sitzung am 10.11.2017 dem Kreistag einstimmig empfohlen, den nachfolgenden Beschluss zu fassen.

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag beauftragt

- das Büro Knecht Planungs- und Bauleitungsgesellschaft mbH, Ludwigsburg mit den Architektenleistungen in Höhe von 163.865,41 €,
- die Firma Wildermuth, Bietigheim-Bissingen, mit den Rohbauarbeiten zum Angebotspreis von 439.439,09 €,
- die Firma Hewe GmbH, Lahr, mit den Metallfenster-/ Sonnenschutzarbeiten zum Angebotspreis von 281.593,27 €,
- die Firma Pfaff Gebäudedesign GmbH & Co. KG, Salz, mit der Fassadenverkleidung zum Angebotspreis von 202.255,79 €,
- die Firma Elektro Lillich, Asperg, mit den Elektroinstallationen zum Angebotspreis von 200.977,77 €,

am Beruflichen Schulzentrum Bietigheim-Bissingen.